



**LESEN SIE DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCH!**  
**Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise.**  
**Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.**

# **SUPER SIX**

Nachtrag zum Handbuch  
120867.PDF

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass sich die technischen Daten und Informationen in dieser Anleitung aufgrund von Produktverbesserungen ändern können. Um die neuesten Produktinformationen zu erhalten, besuchen Sie <http://www.cannondale.com/tech/>.

# SICHERHEITS- HINWEISE

## Über diesen Nachtrag

Die Nachträge zum Cannondale-Handbuch beinhalten wichtige modellspezifische Sicherheits-, Wartungs- und technische Informationen. Sie dienen nicht als Ersatz für Ihr *Cannondale-Handbuch*.

Dieser Nachtrag ist möglicherweise nur einer von mehreren zu Ihrem Rad. Prüfen Sie bitte, ob Ihnen alle Nachträge vorliegen und lesen und befolgen Sie bitte alle.

Für den Fall, dass Sie ein Handbuch oder einen Nachtrag benötigen oder eine Frage zu Ihrem Fahrrad haben, so nehmen Sie bitte gleich Kontakt mit Ihrem Cannondale-Händler auf oder rufen unter einer der Nummern, die auf der Rückseite der Anleitung stehen, an.

Von unserer Website können Sie alle Cannondale-Handbücher bzw. Nachträge im Adobe Acrobat PDF-Format herunterladen: <http://www.cannondale.com/bikes/tech>.

- Dieses Handbuch dient nicht als umfassende Sicherheits- oder Serviceanleitung zu Ihrem Fahrrad.
- Dieses Handbuch beinhaltet keine Montageanweisungen zu Ihrem Fahrrad.
- Alle Cannondale-Räder müssen vor der Übergabe an den Kunden von einem Cannondale-Händler komplett montiert und auf einwandfreie Funktion überprüft werden.



### WARNUNG

In diesem Nachtrag werden u. U. Maßnahmen beschrieben, die allgemeine mechanische Kenntnisse übersteigen.

Spezielle Werkzeuge, Geschick und Erfahrung sind erforderlich. Unsachgemäß ausgeführte mechanische Arbeiten erhöhen das Unfallrisiko. Jeder Fahrradunfall birgt das Risiko schwerer Verletzungen, Lähmungen oder Lebensgefahr. Um das Risiko so gering wie möglich zu halten, empfehlen wir nachdrücklich, dass Fahrradbesitzer alle mechanischen Arbeiten von einem autorisierten Cannondale-Händler durchführen lassen.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Die bestimmungsgemäße Verwendung Ihres Bikes oder Rahmens ist GRUNDVORAUSSETZUNG 1 / HIGH PERFORMANCE RENNRRÄDER



GRUNDVORAUSSETZUNG 1 / HIGH PERFORMANCE Rennräder sowie Rahmensets werden für das Befahren von asphaltierten Straßen konstruiert, auf denen die Reifen die Haftung zum Untergrund nicht verlieren können. Sie sind nicht für den Einsatz im Gelände, Querfeldein oder als Tourenrad mit Gepäckträger und Taschen konzipiert.

Optimierter Materialeinsatz sorgt gleichzeitig für ein niedriges Gewicht und auch spezielle Performance. Sie sollten bedenken, dass (1) diese Art von Rädern aggressiven Fahrern bzw. Radprofis einen Performance-Vorteil über eine verhältnismäßig kurze Produktlebensdauer bieten, (2) weniger aggressiv fahrende Fahrer sich über die längere Lebensdauer des Rahmens freuen, (3) Ihnen ein niedriges Rahmengewicht (kürzere Lebensdauer) wichtiger ist als die längere Lebensdauer eines schwereren Rahmens und (4) Ihnen ein niedriges Gewicht wichtiger ist als steifere oder robustere Rahmen. Alle Leichtbaurahmen müssen regelmäßig auf Risse untersucht werden, die darauf hindeuten, dass das Material ermüdet ist. Diese Rahmen können bei einem Zusammenstoß beschädigt werden oder brechen. Missbrauchen Sie sie nicht als "Arbeitsstier".

### WARNUNG

**BEGREIFEN SIE IHR RAD UND DESSEN EINSATZZWECK. DER EINSATZ DES FALSCHEN RADES FÜR DEN GEWÜNSCHTEN EINSATZZWECK KANN GEFÄHRLICH SEIN. ES IST GEFÄHRLICH, IHR RAD FÜR EINEN ANDEREN ALS DEN EMPFOHLENE ZWECK ZU VERWENDEN.**

Lesen (und verstehen) Sie den Abschnitt über die bestimmungsgemäße Verwendung in TEIL II Ihres Cannondale-Handbuchs.

## Gewichtsbeschränkung

FAHRER-GEWICHT kg	GEPÄCK *kg	INSGESAMT kg
125	4,5	129

\* nur Satteltasche/Lenkertasche

## Aufbau eines Rahmensets

Lassen Sie sich vor dem Aufbau eines Rahmensets von Ihrem Cannondale-Händler und den Komponentenherstellern beraten und reden Sie über Ihren Fahrstil, Ihre Fähigkeiten, Ihr Gewicht und darüber, ob Sie Wartungsarbeiten selbst durchführen wollen und die Geduld dazu haben.

Achten Sie darauf, dass die gewählten Komponenten mit Ihrem Bike kompatibel und für Ihr Gewicht und Ihren Fahrstil geeignet sind.

Im Allgemeinen haben leichtere Komponenten eine geringere Lebensdauer. Wenn Sie leichte Komponenten auswählen, gehen Sie einen Kompromiss ein: Sie entscheiden sich für höhere Leistung, die mit dem geringen Gewicht verbunden ist, und gegen hohe Lebensdauer. Wenn Sie sich für Leichtbaukomponenten entscheiden, müssen Sie sie öfter inspizieren. Wenn Sie eher ein schwerer Fahrer sind oder einen rauen, kompromisslosen und ehrgeizigen Fahrstil haben, kaufen Sie stark belastbare Komponenten.

Lesen und befolgen Sie die Warnhinweise und Anleitungen des Komponentenherstellers.

### Montageständer

Bei den Spannvorrichtungen an gewöhnlichen Montageständern wirken hohe Klemmkraften, die den Rahmen schwer beschädigen können.

#### VORSICHT

Klemmen Sie Ihr Rad niemals mit dem Rahmen in die Spannvorrichtung eines Montageständers.

Klemmen Sie Ihr Rad ausschließlich an der ausgezogenen Sattelstütze. Ziehen Sie die Sattelstütze nicht weiter als bis zur Markierung "MINIMUM INSERT" (Mindesteinstecktiefe) heraus.

Reinigen Sie außerdem vor dem Festklemmen die Sattelstütze und schützen Sie deren Oberfläche mit einem Lappen.

Falls Sie eine alte, gebrauchte Sattelstütze zur Hand haben, sollten Sie diese anstelle Ihrer normalen Sattelstütze benutzen, um ihr Bike im Ständer zu befestigen.

## Schutz vor extremen Temperaturen

- Schützen Sie Ihr Rad bei der Aufbewahrung oder dem Transport vor extremen Temperaturen.
- Lassen Sie Ihr Rad abkühlen oder aufwärmen, bevor Sie damit losfahren.
- Bewahren Sie Ihr Rad nicht an Orten auf, an denen die Temperatur auf über 66,5 °C ansteigen kann.

Lassen Sie Ihr Rad beispielsweise nicht flach liegend auf der Ladefläche eines in der prallen Sonne geparkten Pick-up oder unter der Heckscheibe im Laderaum eines Fahrzeugs mit Heckklappe liegen.

## Inspektion & Schäden aufgrund eines Zusammenstoßes

### **WARNUNG**

#### **NACH EINEM STURZ ODER ZUSAMMENSTOSS:**

Inspizieren Sie den Rahmen sorgfältig auf Beschädigungen (siehe TEIL II, Abschnitt D. Sicherheitskontrollen in Ihrem Cannondale-Handbuch).

Fahren Sie niemals mit Ihrem Rad, wenn Sie gebrochene, abgesplitterte oder abgelöste Carbonfasern entdecken.

#### **FOLGENDE PUNKTE KÖNNEN EIN INDIZ FÜR DELAMINATION ODER EINE BESCHÄDIGUNG SEIN:**

Der Rahmen vermittelt ein ungewohntes oder eigenartiges Gefühl

Carbon, das sich weich anfühlt oder eine veränderte Form aufweist

Ächzende/knirschende oder andere unerklärliche Geräusche

Sichtbare Risse oder weiße bzw. milchige Verfärbung der Carbonoberfläche

**Wenn Sie mit einem beschädigten Rahmen fahren, erhöht sich das Risiko auf technisches Versagen des Rahmens. Daraus resultiert Verletzungs- und Lebensgefahr für den Fahrer!**

## Nach- oder Neulackieren

Sie sollten Ihr Rad weder nachlackieren noch neu lackieren. Die Carbonverbundwerkstoffe, aus denen Ihr Rahmen zusammengesetzt ist, werden durch extrem starke Kleber zusammen gehalten. Diese Klebeverbindungen können jedoch durch Lösen des Altlacks oder durch Chemikalien, die beim Nachlackieren verwendet werden, angegriffen oder geschwächt werden.

### **WARNUNG**

Neulackieren, Überlackieren, Ausbessern oder Nachlackieren des Rahmens oder der Gabel kann zu schweren Beschädigungen führen und einen Unfall zur Folge haben. Schwere Verletzungen, Lähmungen oder ein tödlicher Ausgang könnten die Folge sein.

Chemikalien beim Nachlackieren: Lösungsmittel sowie Abbeizer können die Klebeverbindungen des Rahmens angreifen, schwächen oder sogar zerstören.

Der Einsatz von Schleifmitteln bzw. das Abschleifen von Rahmen/Gabel, des Originallacks, von Dekoren/Aufklebern oder sonstigen Beschichtungen mittels mechanischer Vorgänge wie Kunststoff-/Glasperlenstrahlen oder sonstiger abrasiver Methoden wie Abschleifen/Abschaben können Rahmenmaterial abtragen und somit den Rahmen schwächen.

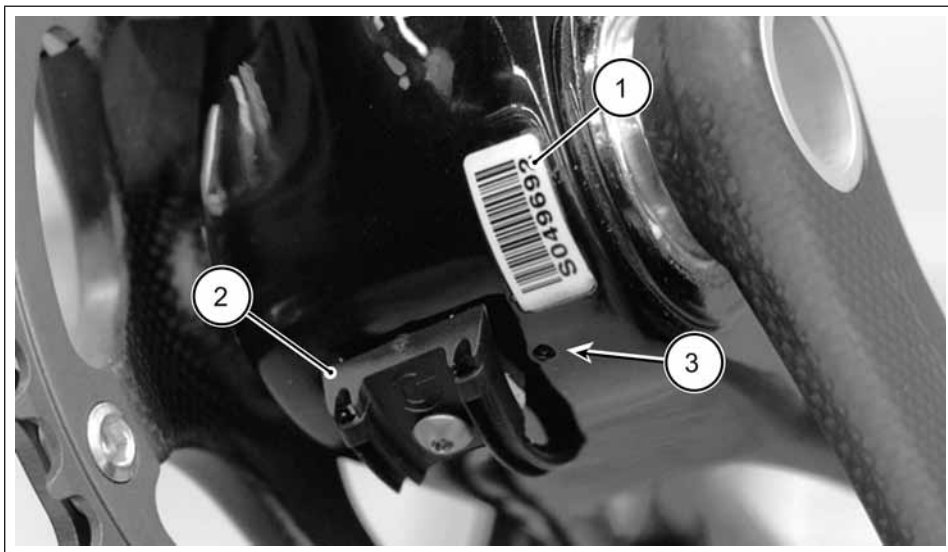


Abbildung 2.

## Seriennummer

Der Aufkleber mit der aufgedruckten Seriennummer (1) und dem Barcode.

Verwenden Sie diese Seriennummer für die Garantiregistrierung und Wiederbeschaffung im Falle eines Diebstahls. Weitere Informationen bzgl. der Garantiregistrierung entnehmen Sie bitte Ihrem *Cannondale-Handbuch*.

## Kabelführung am Tretlager

Die Kabelführung (2) ist auf der Unterseite des Tretlagers befestigt. Ersatz erhalten Sie bei Ihrem Cannondale-Händler. Die Kitnummer lautet KF363/.

## Ablässöffnung

Achten Sie darauf, dass die Ablässöffnung (3) auf der Unterseite des Tretlagers frei von Schmutz ist, so dass eingedrungenes Wasser ablaufen kann.

Wasser kann beim Putzen des Rades, durch Kondensation, beim Fahren unter feuchten Bedingungen oder bei Regen in den Rahmen gelangen. Es kann durch die Bohrungen der Flaschenhalterschrauben an Sitz- und Unterrohr, das Steuerrohr und die Sitzrohröffnung eindringen.

Wasser verursacht chemisch betrachtet keine Schäden am Rad. Wenn es jedoch gefriert, so kann die Ausdehnung des Eises zu Brüchen oder Rissen im Rahmen führen, was diesen für den Gebrauch unsicher macht. Derartige Schäden sind durch die Garantie NICHT gedeckt.

**Entfernen Sie nach einer Regenfahrt die Sattelstütze und drehen das Rad um, so dass eingedrungenes Wasser ablaufen kann.**

# STEUERSATZ

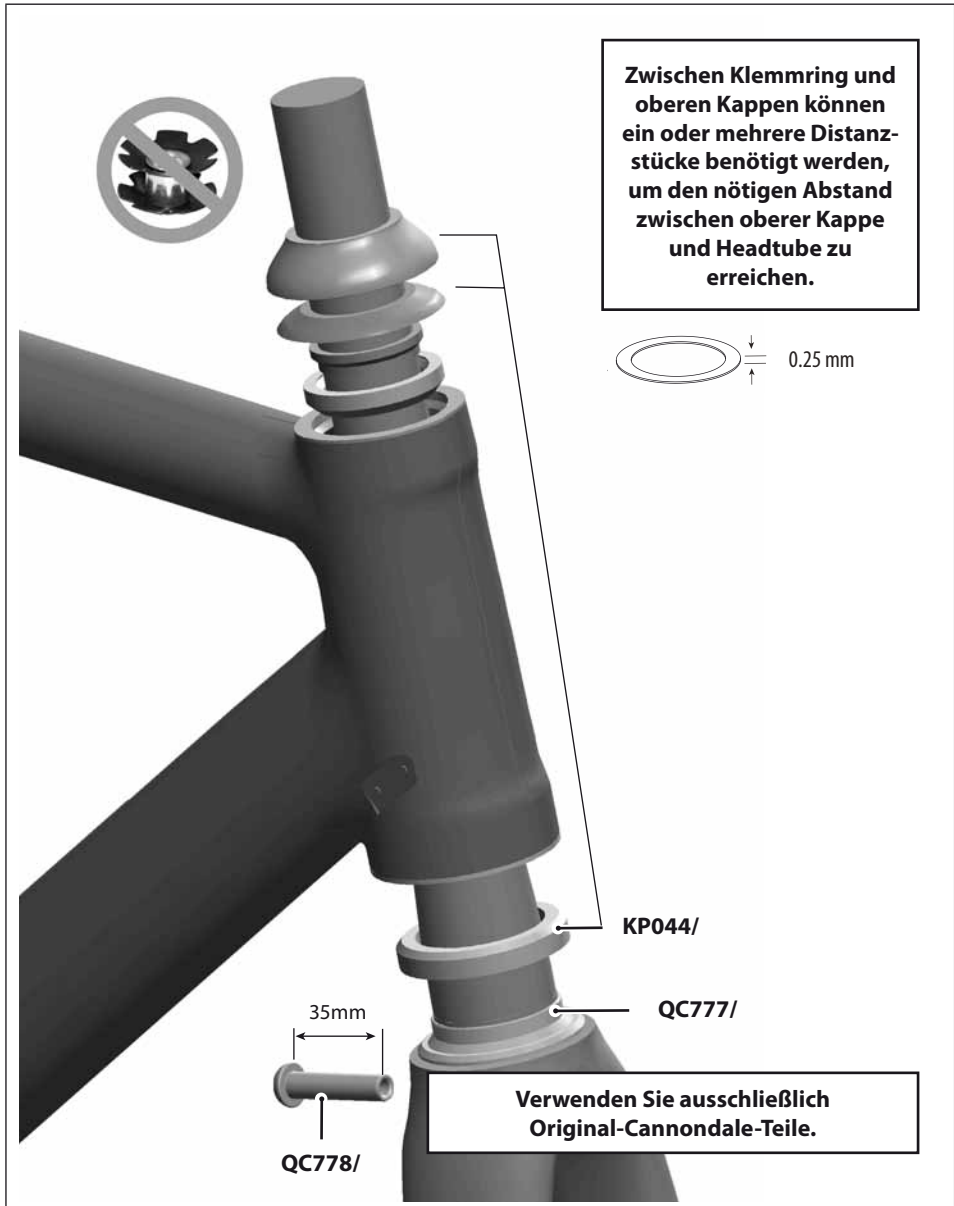


Abbildung 3a.

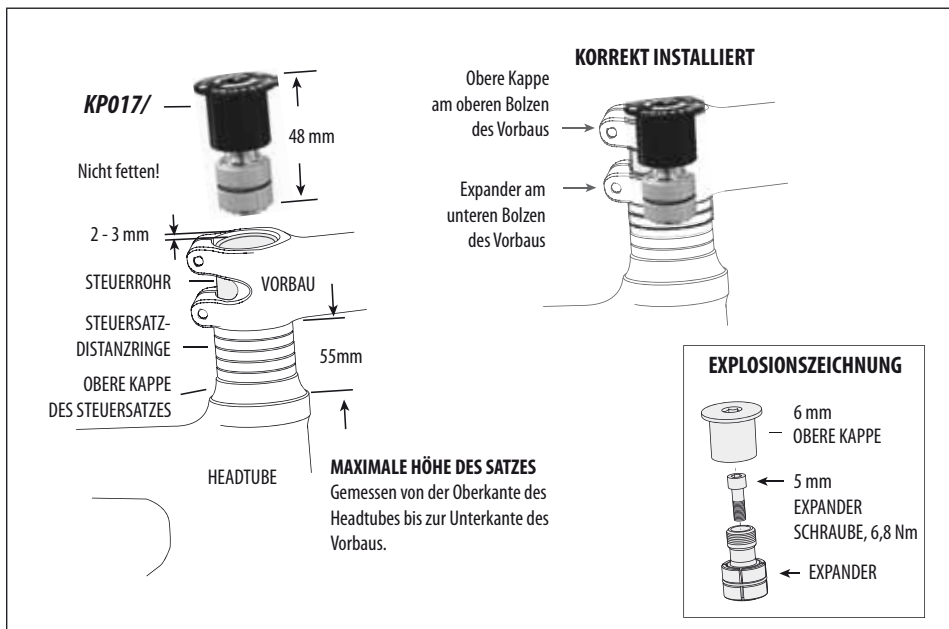


Abbildung 3b.

## SI Klemmvorrichtung KP017/Anleitung

**Die folgenden Arbeiten sollten nur von einem professionellen Fahrradmechaniker ausgeführt werden.**

1. Montieren Sie die Gabel, den Steuersatz, die Distanzstücke und den Vorbau, ohne die Bolzen des Vorbaus am Headtube anzuziehen. Wenn diese Baugruppe montiert ist, sollte das Steuerrohr aus Karbon sich etwa 2 bis 3 mm unterhalb der Oberkante des Vorbaus befinden. Alle Distanzstücke müssen sich unterhalb des Vorbaus und innerhalb der maximalen, in der Zeichnung angegebenen Höhe des Satzes befinden. Oberhalb des Vorbaus dürfen keine Distanzstücke eingesetzt werden.
2. Die Klemmeinrichtung muss vor dem Einsetzen vorjustiert werden. Stellen Sie die Länge so ein, dass sich der Expander in der Höhe des unteren Bolzens des Vorbaus befindet. Die obere Kappe und das Ende des Expanders haben beim Anziehen der Bolzen des Vorbaus eine wichtige Stützfunktion für das Steuerrohr aus Karbon. Stellen Sie die Länge ein, indem Sie die obere Kappe mehr oder weniger weit auf den Expander aufschrauben.
3. Wenn die Baugruppe auf die korrekte Länge justiert ist, setzen Sie sie in das Steuerrohr ein. Sie muss ohne Spiel in das Steuerrohr passen. Führen Sie einen 5 mm Inbusschlüssel durch die Öffnung in der OBEREN KAPPE in die EXPANDERSCHRAUBE. Ziehen Sie die Komponenten des Expanders im Uhrzeigersinn mit einem Drehmoment von 6,8 Nm an.
4. Um die Vorspannung des Lagers einzustellen, setzen Sie in den Sechskant der OBEREN KAPPE einen 6 mm Inbusschlüssel ein. Drehen Sie die gesamte obere Kappe im Uhrzeigersinn, um die Vorspannung zu erhöhen. Durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn lässt sich die Vorspannung verringern. Wenn sich die Vorspannung des Steuersatzes korrekt anfühlt, drehen Sie den Vorbau, um den Lenker auszurichten und ziehen die Bolzen zum Festklemmen des Vorbaus auf der Gabel mit dem angegebenen Drehmoment an. Beachten Sie hierzu die Anweisungen des Herstellers des Vorbaus. Die Drehmomente für die einzelnen Komponenten sind häufig auf den Teilen selbst angegeben.



# SATTELSTÜTZE/KLEMMSCHELLE



Abbildung 4.

## Montage

1. Achten Sie darauf, dass Sattelstütze, Klemmung und das Sattelrohr frei von Schmutz sind. Verwenden Sie ein trockenes Handtuch.
2. Tragen Sie eine dünne Schicht Montagepaste auf die Sattelstütze auf und montieren Sie die Stütze wieder im Sattelrohr.
4. Ziehen Sie die Schraube an der Klemme mit einem Drehmomentschlüssel an. **BEACHTEN SIE DAS MAXIMALE DREHMOMENT VON 6,8 Nm.**
5. Überprüfen Sie das Drehmoment der Sattelklemmschrauben. Ein zu hohes Drehmoment kann die Schrauben beschädigen. Ein zu niedriges Drehmoment hat zur Folge, dass der Sattel nicht fest sitzt, was zu Materialermüdung oder Beschädigung der Schrauben führt.

### **WARNUNG**

#### **VORBEUGEN VON BESCHÄDIGUNGEN AN SATTELSTÜTZE UND RAHMEN:**

- Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers der Sattelstütze
- Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel.
- Verwenden Sie für die Montage ausschließlich Montagepaste.
- Verwenden Sie zum Putzen keine lösungsmittelhaltigen Reiniger oder chemische Sprühreiniger.
- Stecken Sie die Sattelstütze nie mit Gewalt in das Sattelrohr.
- Entfernen und untersuchen Sie die Sattelstütze auf Beschädigungen (z. B. Risse, Kratzer, Abrieb, Dellen, Absplinterung) nach jedem Zusammenstoß oder Sturz. Sobald Sie eine Beschädigung entdecken, raten wir Ihnen, nicht mehr mit dem Rad zu fahren. Ersetzen Sie die Sattelstütze durch eine neue.

**WENN SIE DIESEN WARNHINWEIS MISSACHTEN, KÖNNEN SIE SCHWERE VERLETZUNGEN DAVONTRAGEN, GELÄHMT ODER GAR GETÖTET WERDEN.**

## TRETLAGERGEHÄUSE

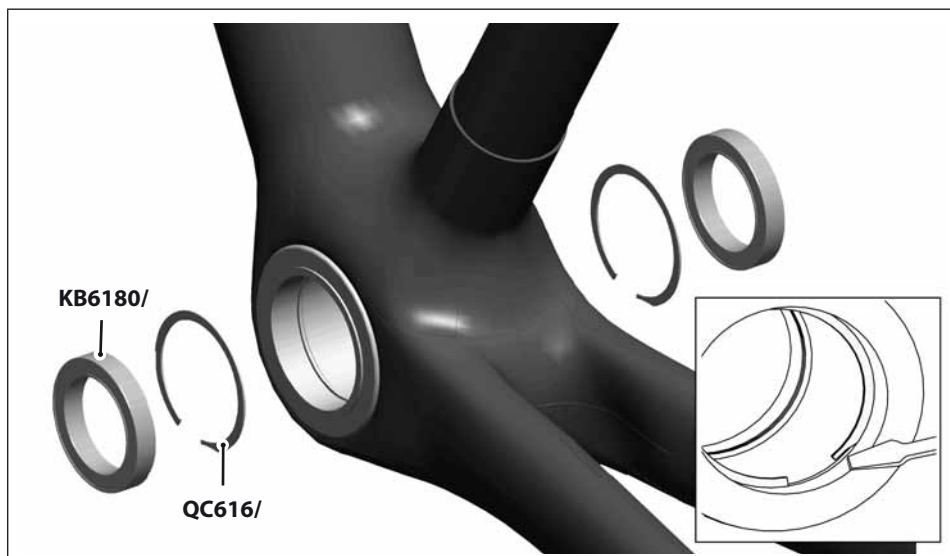


Abbildung 5.

### Kurbelkompatibilität

Das Tretlagergehäuse ist kompatibel mit dem BB30-Standard. Siehe <http://www.bb30standard.com/> Für weitere Infos Siehe *Nachtrag - Si Kurbelgarnitur*. Siehe <http://www.cannondale.com/tech/>.

### Lagerwartung

Bei den Lagern (KB6180/) handelt es sich um gedichtete Industrielager, die nicht geschmiert werden müssen. Überprüfen Sie den Zustand der Lager mindestens einmal pro Jahr und jedes Mal, wenn die Kurbel demontiert oder ein Service durchgeführt wird. Die Lager sind im Tretlagergehäuse fest eingepresst. Sofern alte Lager ausgebaut wurden, sollte diese nicht wieder verwendet werden. Tauschen Sie beide Lager auf einmal.

Für den Fall, dass die Sicherungsringe (QC616/) beschädigt sind, müssen diese ausgetauscht werden. Die Sicherungsringe können mittels des flachen Kopfstücks eines Schraubendrehers aus der Rille (Nut) entfernt werden.

#### **VORSICHT**

**VERSUCHEN SIE NIEMALS, DAS TRETLAGERGEHÄUSE PLAN ZU DREHEN ODER ABZUFÄSEN.** Sie könnten den Rahmen stark beschädigen und möglicherweise ruinieren.

## BB30 auf 68 mm Standard-Adapter

Der Adapter (Cannondale Kit KF365/) ermöglicht den Einbau eines herkömmlichen Lagers für 68 mm Gehäusebreite in einem BB30-Tretlager. Der Adapter kann nach der Montage nicht mehr entfernt werden.

Der Adapter ist KEIN Reparaturteil und kann nur in unbeschädigten Rahmen eingebaut werden. Unsachgemäße Montage oder Demontage kann Beschädigungen und ein Erlöschen der Garantie zur Folge haben.

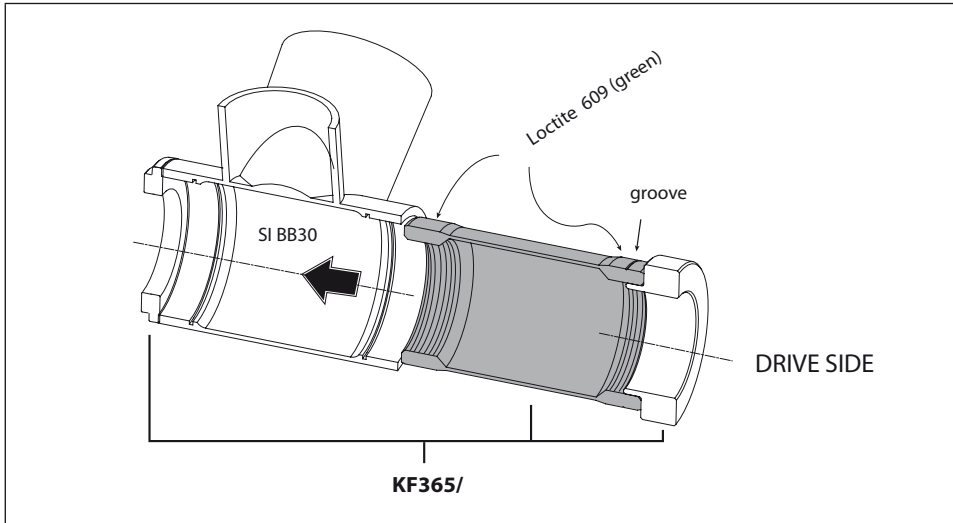


Abbildung 6.

### **WARNUNG**

#### **SCHWERE RAHMENSCHÄDEN**

Nach der Montage stellt der Si-auf-Standard-Adapter ein fest integriertes Rahmenbauteil dar. Entfernen Sie den Adapter nicht. Adapter müssen von einem professionellen Fahrradmechaniker eingebaut werden.

## Cannondale-Werkzeuge

KT011/ ist ein Werkzeug zum Ausbau der Lager. KT010/ ist ein Set bestehend aus Lagermontagewerkzeugen, die in Verbindung mit einem Steuersatzeinpresswerkzeug genutzt werden können. KT013/ ist ein zweiteiliges Werkzeugset, das für die Demontage der Si Hollogram Alu-Kurbelarme erforderlich ist.

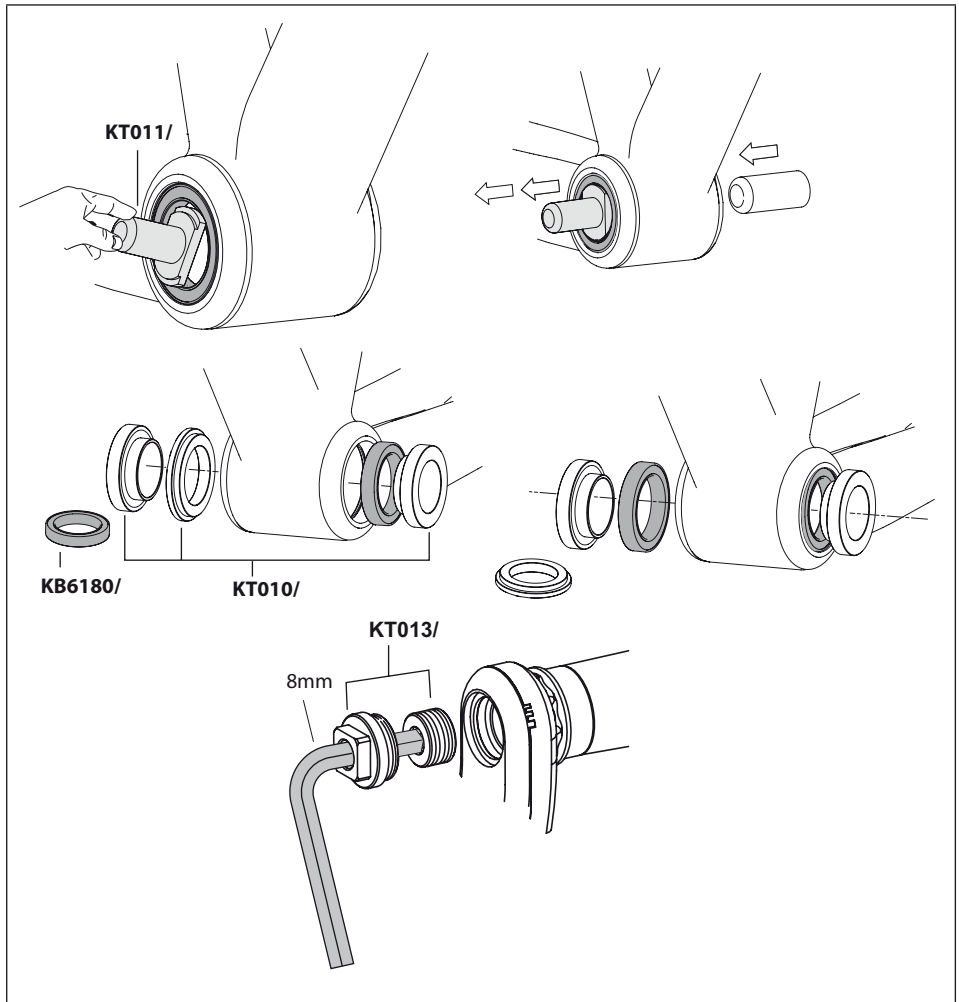


Abbildung 7.

## KETTENSTREBENSCHUTZ

Das Kettenstrebenblech, das an der rechten Kettenstreben­seite genau hinter den Kettenblättern montiert ist, schützt die Kettenstrebe vor Beschädigungen, falls die Kette vom Kettenblatt springt. Suchen Sie für den Fall, dass Sie das Teil ersetzen müssen, weil es verloren ging oder be­schädigt ist, Ihren Cannondale-Händler auf.

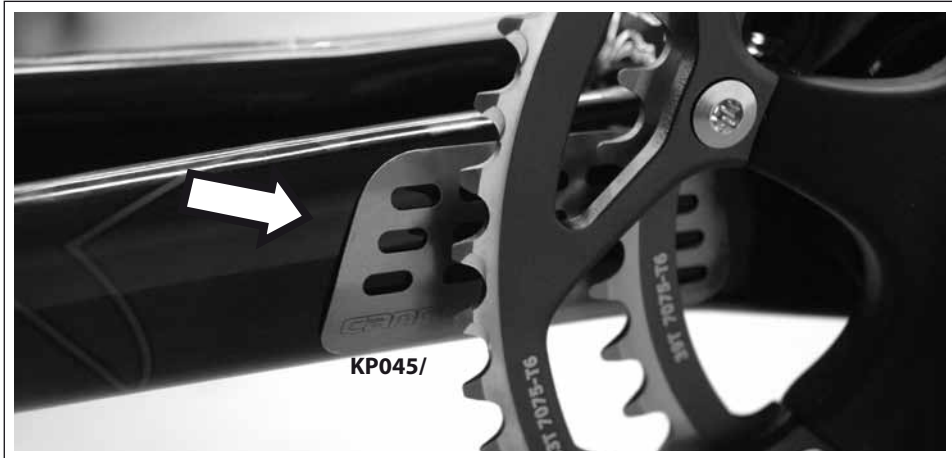


Abbildung 8.

Der transparente Kettenstreben­schutz bietet nur eingeschränkten Schutz des Rahmens oder der Oberfläche vor Beschädigungen durch die Kette. Ersatzketten­stebenschut­z­folie erhalten Sie bei Ihrem Cannondale-Händler.

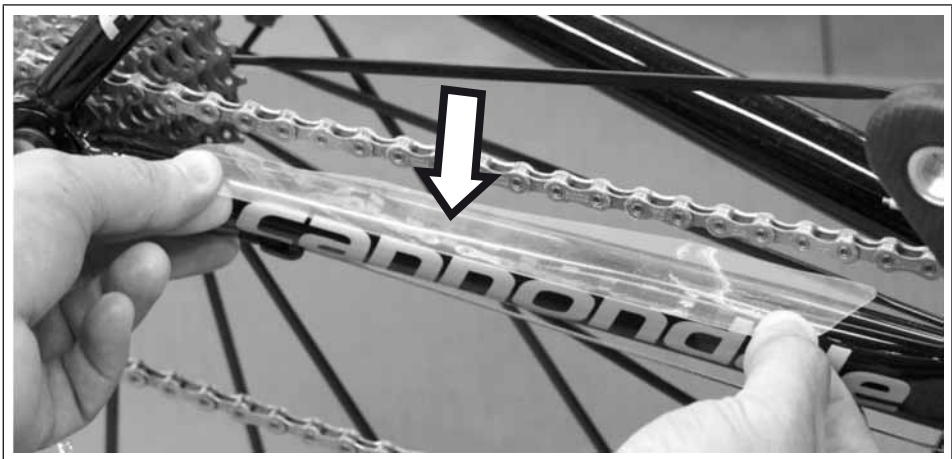


Abbildung 9.

## SCHALTAUGE

Vor der Montage (alt oder neu): Säubern Sie die Ausfallenden und überprüfen Sie diese auf Risse oder Beschädigungen. Reinigen Sie die Oberfläche und tragen Sie eine dünne Schicht Fett auf das Ausfallende auf, um mögliche Ächz-/Knarzgeräusche, die aus dem geringen Spiel zwischen Ausfallende und Schaltauge während der Bewegung des Schaltwerks entstehen, zu minimieren. Dosieren Sie Fett und Loctite sparsam. Achten Sie darauf, dass kein Fett an die Schraubengewinde gelangt, sonst ist das Loctite nicht wirksam.

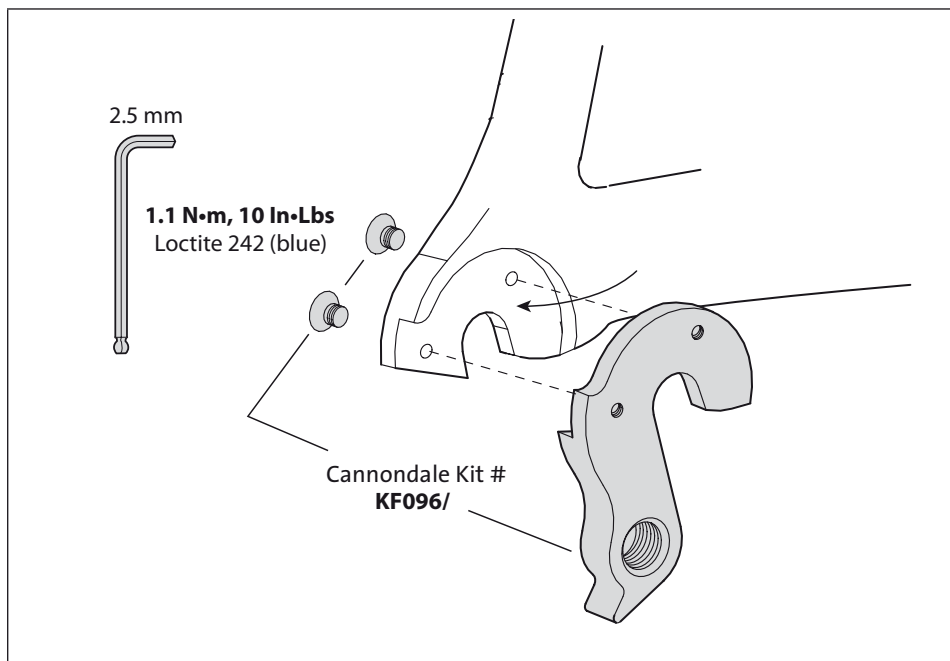


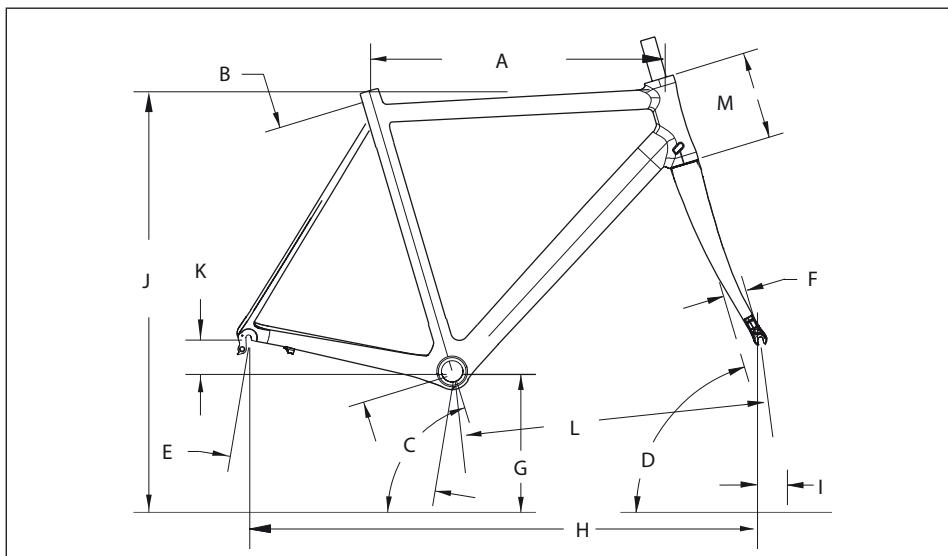
Abbildung 10.

Überprüfen Sie nach dem Tausch die Einstellung des Schaltwerks. Stellen Sie sicher, dass der Schnellspanner fest angezogen ist. Siehe TEIL I Abschnitt 4. A in Ihrem Cannondale-Handbuch.

### **VORSICHT**

**VERWENDEN SIE KEIN RICHTWERKZEUG ZUR AUSRICHTUNG DES SCHALTAUGES.**

# GEOMETRIE/TECHN. DATEN



POS.		48	50	52	54	56	58	60	63
Oberrohrlänge, horizontal (cm)	A	51,5	52,5	53,5	54,5	56,0	57,5	59,0	60,0
Gemessene Größe (cm)*	B	46	48	50	52	54	56	58	61
Sitzrohrwinkel	C	74,5°	74,5°	74°	73,5°	73,5°	73°	72,5°	72°
Steuerrohrwinkel	D	72°	72,5°	73°	73°	73°	73,5°	73,5°	73,5°
Kettenstrebenlänge	E	40,5	40,5	40,5	40,5	40,5	40,5	40,8	40,8
Gabelvorbiegung	F	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5
Tretlagerhöhe (cm)	G	26,5	26,5	26,5	26,8	26,8	27,0	27,0	27,0
Radstand (cm)	H	95,9	96,6	96,8	97,5	99,2	99,6	100,1	101,3
Nachlauf (cm)	I	6,2	5,9	5,6	5,6	5,6	5,3	5,3	5,3
Schrittlänge Mitte Oberrohr	J	74	75,3	76,5	78,5	80,1	82,2	83,8	86,6
Tretlagerabsenkung (cm)	K	7,2	7,2	7,2	6,9	6,9	6,7	6,7	6,7
Abstand Tretlager- bis Vorderradmitte (cm)	L	56,5	57,2	57,4	58,0	59,7	60,1	61,0	61,4
Steuerrohrlänge (cm)	M	11,0	11,5	12,0	14,0	15,5	17,5	19,0	22,0
Steuersatz Expander	Cannondale Si Expander Kit - KP017/								
Ø Sattelstütze	31,6 mm								
Sattelklemmung	Ø 34,9 mm				MAX. ANZUGSMOMENT 6,8 Nm				
Ø Umwerferschelle	Ø Schelle 34,9 mm				MAX. ANZUGSMOMENT 6,8 Nm				
Achsbreite	Hinten 130 mm, Vorne 100 mm								

\* Das gemessene Maß entspricht dem Abstand Mitte Tretlager bis Oberkante Oberrohr entlang der Sitzrohrachse. Alle Größen haben ein leicht abfallendes Oberrohr.

## ERSATZTEILE

BESTELLN.R.		
KF363/	KABELFÜHRUNG FÜR TRETLAGER MIT BEFESTIGUNGSSCHRAUBE	
KF055/	ZUGEINSTELLSCHRAUBE (2 STK.)	
KF362/BBQ	SATTELKLEMMSCHELLE 34,9 mm	
KF115/	MONTAGEPASTE FÜR SATTELSTÜTZEN	
KP045/	KETTENSTREBENSCHUTZ - SUPERSIX	
BESTELLN.R.	STEUERSATZ- UND GABELERSATZTEILE	
KP043/	GABEL SUPER SIX	
KP044/	STEUERSATZ SUPER SIX	
QC777/	GABELKONUS	
QC778/	BREMSSCHRAUBE (35 mm)	
KP017	SI EXPANDER KIT	
BESTELLN.R.	SI BB30	
KB6810/	LAGER (2 STK.)	
QC616/	SICHERUNGSRINGE (2 STK.)	
KF096/	SCHALTAUGE	
KP009/	ADAPTER KIT, SI-AUF-68 mm	
KF365/	SI ADAPTER INKL. KIT	
KF366/	SI ADAPTER DEMONTAGE-WERKZEUGSET	
<p>Für eine aktuelle Auflistung von Kits für Ihr Bike besuchen Sie unser Tech Center unter:  <a href="http://www.cannondale.com/bikes/tech/">http://www.cannondale.com/bikes/tech/</a></p>		